

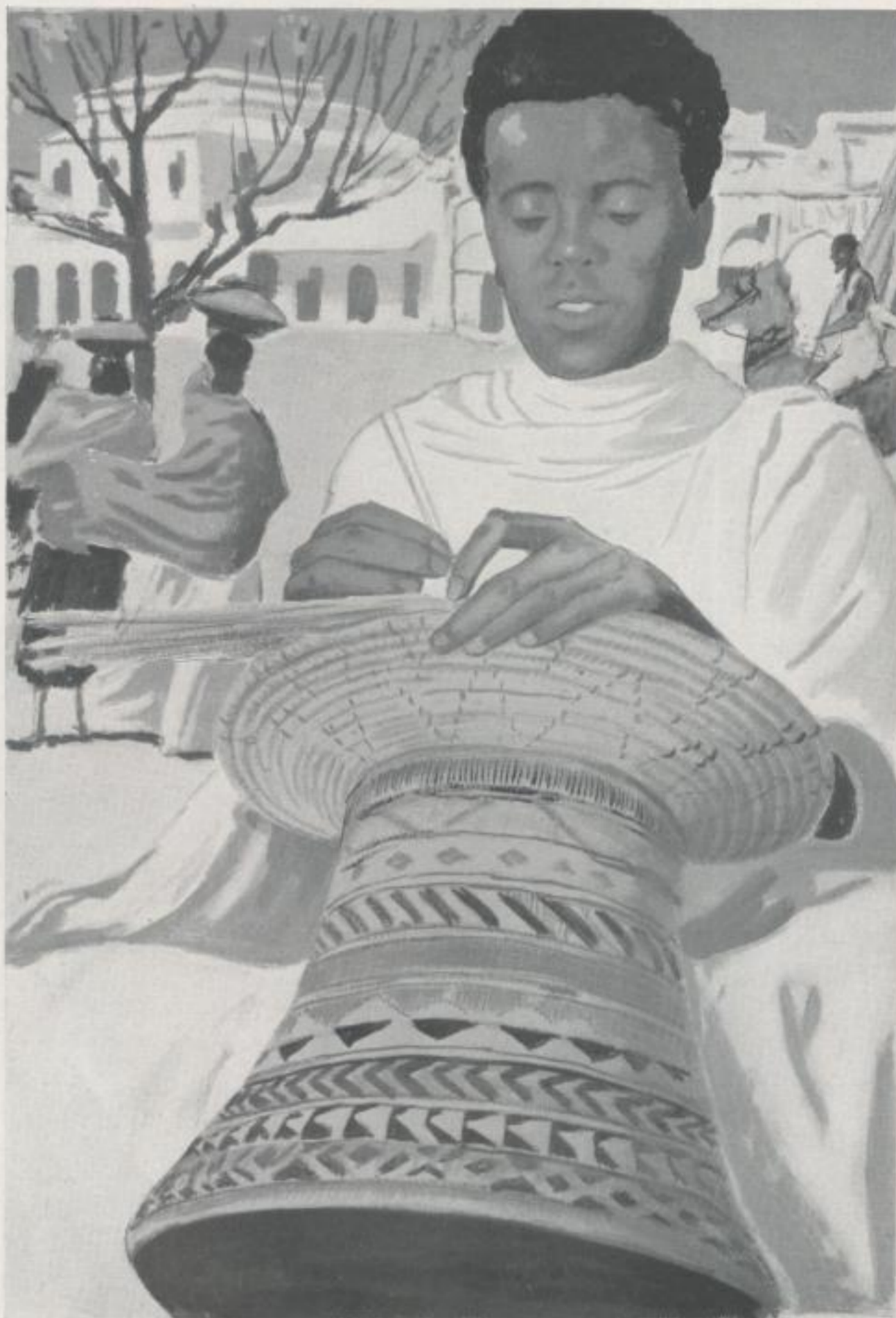


sicht gekommen, aber nicht viele, die mit so gewissenhafter Technik gezeichnet und durch einen derart delikat gewählten Rahmen ausgezeichnet sind. Ein Stil, der auch für Plakate wirkungsvoll ist. Exotische Männerbildnisse, schwungvolle Zeichnungen von Männern im Frack beweisen, daß Baudrexels Kunst nicht mit der Wiedergabe von Köpfen erschöpft ist, die man apart oder



Filmplakate und Pressezeichnungen

EDUARD BAUDREXEL



pikant zu nennen beliebt. Dergleichen Bezeichnungen sind zwar ganz aufschlußreich, dürfen aber nicht zu ungerechter Begrenzung und zur Verallgemeinerung führen. Ob herb oder süß, grob oder zart: Baudrexel ist treffend im psychologischen Ausdruck; wenn er in der herberen Note persönlicher wirkt, heißt das nicht, daß ihm künstlerische Wirkungen in der allgemeineren „süßen“ Note versagt sind.

Werner Suhr

